



UNGEKÜRZTE ELTERNFEEDBACKS Vorkurs 2017/18

«Unser Tochter Cathrine durfte das Schuljahr 2017/18 an der Neuen Schule für Gestaltung Langenthal verbringen. Sie hat in dieser Zeit eine wichtige Entwicklung, sowohl in fachlicher wie auch in persönlicher Hinsicht durchgemacht. Die kompetente Unterstützung durch die Lehrpersonen war stets in grossem Mass vorhanden und hat unsere Tochter dazu motiviert, ihre Ziele zu verfolgen und mit der bestandenen Aufnahmeprüfung an die Grafikfachklasse auch zu erreichen. Wir als Eltern hatten zu jeder Zeit das Gefühl, dass Cathrine die Schule mit viel Freude und grossem Engagement besucht hat. Dafür danken wir Euch.»

Doris und Christian Bärtschi, Zuzwil

" Kurz+bündig:

Das Zwischenjahr an der NSGL hat sich für unseren Sohn mehr als gelohnt; und das trotz des täglichen u-langen Pendlerweges von 3h40min!

U.Heierle, Interlaken "

«Wir empfehlen die Neue Schule für Gestaltung Langenthal allen, die ihrem Kind etwas Gutes ermöglichen können/wollen.

In diesem Jahr lernte unsere Tochter mit vielen einzigartigen Materialien umzugehen, diese bei Techniken anzuwenden und ihre gestalterischen Arbeiten zu reflektieren. In diesem Jahr konnten wir bei ihr einen grossen Schritt der «Ich-Entwicklung» erkennen. In den Arbeiten konnte sie sich selbst wahrnehmen und entwickelte eine beachtliche Selbstkompetenz. Ihr Selbstvertrauen wurde gestärkt und so wurde ihr Auftreten sicherer. In der Folge hat sich die Schule sehr positiv auf die Lehrstellensuche ausgewirkt. Abzuwarten gilt, ob für sie dieses Jahr ohne die typischen Hauptfächer (Deutsch, Mathematik und Fremdsprachen) Auswirkungen in der Berufsschule haben wird. Weiter so liebes Team.»

Familie Biedert, Grenchen

«Unser Sohn war 10 Monate lang

- jeden Tag motiviert,
- sehr produktiv,
- immer voller eigener (künstlerischer) Ideen,
- begeistert und inspiriert durch die verschiedenen Persönlichkeiten der Unterrichtenden,
- persönlich unterstützt und inhaltlich angeregt.

Er konnte intensiv vom breit gefächerten Angebot des Vorkurses profitieren und ist nun bereit für seinen weiteren Weg!»

Karin und Beat Scherrer, Bern

«Ich möchte mich hiermit bei Ihnen recht herzlich bedanken für das tolle Jahr, das Yasmin bei Ihnen im Vorkurs hat absolvieren dürfen. Yasmin ist stets begeistert nach Hause gekommen, hat über ihren Tag und ihre Arbeiten gesprochen, konnte ihren Enthusiasmus fürs Gestalterische nicht nur halten, sondern auch ausbauen. Für Yasmin war dieses Jahr ein Glücksfall - sie konnte nicht nur ihrem kreativen Talent nachgehen und enorm viel lernen, sie hat insbesondere was ihre Persönlichkeit betrifft von diesem Jahr gewaltig profitiert, ist selbstsicherer, ausgeglichener und stabiler geworden - man könnte sagen, sie hat "den Knopf aufgetan" und ihren Blickwinkel für die Welt wesentlich erweitert. Das ist v.a. Ihr Verdienst, die Art, wie Sie mit den Jugendlichen schaffen und mit ihnen umgehen, wie Sie es verstehen, diese zu motivieren und begeistern. Ich erachte Ihre Arbeit mit den Jugendlichen als äusserst wertvoll und effektiv und wünsche mir, dass auch in Zukunft möglichst viele Jugendliche von dieser Schule profitieren können.»

Hugo Ritter, Stiefvater von Yasmin Furrer, Bellach

«Unsere Tochter hat das Vorkursjahr 2017/2018 bei Ihnen in der Neuen Schule für Gestaltung besucht. Wir haben dieses Jahr als sehr wertvoll für unsere Tochter erlebt. Die Schule bot für sie das ideale Umfeld für ihre persönliche Entwicklung. Sie als Schulleiter und Lehrer, sowie das ganze Kollegium, vermochten die Begeisterung und Neugierde von Yves immer wieder zu wecken.

Anhand der Arbeitsbücher und der Präsentationsmappe konnten wir die grosse Entwicklung ihrer Arbeiten sehen. Wir denken, dass unsere Tochter bei Ihnen eine ideale Ausbildung bekommen hat, um einen kreativen Berufsweg einschlagen zu können. Wir sind zuversichtlich, dass sie diesen Weg weiter verfolgen wird.

Auch sind wir sicher, dass unsere Entscheidung für die Neue Schule für Gestaltung in Langenthal die richtige war.»

Christine & Gerhard Kleeb-Bieri, Eriswil

«Der Vorkurs hat bei meiner Tochter Neugierde und Interessen geweckt und verborgene Begabungen zum Vorschein gebracht. Sie war fasziniert vom vielseitigen Angebot in allen möglichen Bereichen – z. B. Fotografie, bildnerisches und plastisches Gestalten. Motiviert und inspiriert aber auch an ihre eigenen Grenzen des für sie Möglichen gestossen, wird sie mit offeneren Augen durchs Leben gehen und Schönheit im Detail erkennen. Dies wird sich nachhaltig auf ihr weiteres Leben auswirken, durch den eigenen Blick ... im speziellen aber auch durch den Blick der Kamera.»

R. W., Herzogenbuchsee

«Unser Sohn Marc hat sich für einen gestalterischen Berufsweg entschieden, als er bemerkte dass er Freude an Gestaltung, Farbe und Formen fand. Als er an verschiedenen Orten schnuppern ging, wurde ihm oft ein Jahr in einem Vorkurs empfohlen, um dort mehr Erfahrungen zu sammeln. Als wir uns nach mehreren Besuchen für den Vorkurs an der NSGL entschieden, bemerkte ich, dass er schon zu Beginn grosse Fortschritte machte betreffend Technik und Ideen. Auch visuell beachtet er nun Dinge so, dass ihm gleich mehrere Sachen in den Sinn kommen, wie etwas verändert, erweitert oder anders angeschaut werden kann. Ich bin froh zu sehen, dass es ihm dort gefallen hat und er viele Fortschritte gemacht hat. Er hat die Aufnahmeprüfung für die Grafikfachklasse in Biel gemacht und bestanden. Nun besucht er sie. Er selber sagt

auch, dass der Vorkurs ihm viel geholfen hat, was er später ins seinem Berufsleben brauchen wird.»

Christine Tschumi, Wiedlisbach

«Unsere Erwartungen an die Neue Schule für Gestaltung Langenthal wurden vollumfänglich erfüllt und übertroffen.

Serafin, unser Sohn, wurde inspiriert und gefördert. Immer ging er mit Begeisterung zur Schule. Er hat neue, gleichgesinnte Freunde gefunden und eine Perspektive für seine Zukunft.

Dank dem Vorkurs konnte er sein Ziel erreichen und besucht ab nächsten August die Keramik-Design-Fachklasse in Bern.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Lehrern für ihr Engagement.»

Thomas Lüthi und Susanne Frei, Thun

«Unser Sohn, Tim Röthlisberger, hatte das Ziel, eine Lehre als „interactive Media Designer“ zu absolvieren. Die Stellen dafür sind sehr dünn gesät. Bei der Berufsberatung wurde ihm empfohlen, bei der NSGL den Vorkurs zu besuchen.

Kurzfristig, und ohne lange abzuwägen, hat Tim die Aufnahmeprüfungen gemacht und für ihn war klar, dass er den Vorkurs machen will. Ehrlich gesagt waren wir als Eltern etwas skeptisch. Wir hatten keine Erfahrung in dieser Branche, und dass die klassischen Schulfächer gänzlich fehlten, machte uns etwas unsicher. Da Tim unser jüngstes Kind ist, und wir mit seinen Geschwistern Talfahrten in der Ausbildungszeit erlebt haben, konnte er davon profitieren, und wir willigten für dieses „Wagnis“ ein.

Schon nach ein paar Wochen war für uns klar, dass der Besuch der NSGL für Tim der beste Entscheid war! Tim blühte regelrecht in seiner ganzen Persönlichkeit auf. Er saugte all die Lerninhalte mit grossem Interesse in sich auf. Inzwischen sind wir auch davon überzeugt, dass es wichtig ist, diese Zeit zur Entwicklung für die gestalterische Arbeitsweise zu nutzen. Ohne so viele Stunden fürs Dranbleiben zu haben, würde dies die Förderung hindern. Tim hat in diesem Jahr einen Weitblick fürs Leben gewonnen. Nebst den Fortschritten in den Techniken und der gesamten Gestaltung.

Im Allgemeinen die Lehrerschaft, und besonders die Leitung und Führung von Peter und Christoph, war für Tim sehr wichtig. Zu wissen, wo die Anlaufstelle, auch für organisatorische Fragen ist, und ernst genommen zu werden, gab Tim Sicherheit und Raum zum Arbeiten.

Die Unterstützung beim Bewerbungsschreiben von Peter und Christoph war für die ganze Familie entlastend. Merkten wir doch, dass nicht alle Branchen die gleichen Darstellungen wünschen. Ohne den Besuch der NSGL hätte Tim das lange und vielfältige Bewerbungsverfahren nicht geschafft.

Obschon es für Tim nach seinen Wünschen weiter geht, und er wirklich eine kreative Arbeitsstätte und einen tollen Chef gefunden hat, möchte er am liebsten in der NSGL bleiben.....

Für Tim wird das Jahr bei der NSG in Langenthal zu seinem schönsten Ausbildungsjahr überhaupt werden!

Herzlichen Dank für eure tolle Arbeit!!!

PS: Ihr könnt uns gut als persönliche Referenzen angeben.»

Béatrice Bichsel, René Röthlisberger, Dorfgasse 2, 3454 Sumiswald

Résumé Vorkurs NSG Viorel Brand

«Neue Schule für Gestaltung – Oftmals hinterfragte ich den Umstand, ob sich das in der Namensgebung prominent geführte „neu“ tatsächlich auf die Abgrenzung zu einer „ehemaligen“ Ausbildungsstätte bezieht, oder gar eine andere Ausrichtung ankündigt,

welcher „Gegenstand“ eigentlich gestaltet werden sollte.

Vor einem Jahr verstanden wir Eltern unsere Aufgabe darin, unserem Sohn Zeit und Raum zu eröffnen, sich dem Druck gesellschaftlicher Zwänge entziehen zu können, um sich seines mittlerweile gebrochenen jedoch nach wie vor beengenden Kokons zu entledigen. Seine Welt zeichnete sich damals in einer zugespitzten Kontrastierung von schwarzen und weissen Flächen, starr getrennt durch markante Linien – Grenzen. Rückblickend entsinne ich mich keiner bestimmten Momente oder herausragenden Ereignisse, an welchen sich eine Wandlung seiner Haltung vollzogen hätte, der Prozess begann mit dem ersten Schultag in Langenthal. Wie auch seine Erzeugnisse verlor seine Kontur allmählich an Strenge, ohne die Aussagekraft preiszugeben. Die vorangehend konsequent separierten Teilfragmente fliessen nun selbstverständlich ineinander, überlagern und vereinen sich in einem beträchtlichen Spektrum an Farbnuancen. Mit dem Abschluss des Vorkurses hat Viorel zu seinem geduldigen Erproben der weltumfassenden Zusammenhänge zurückgefunden, breitet seine Schwingen und entlässt sich in die Eigenständigkeit.

Wir Eltern danken der Schulleitung für Ihr Einfühlungsvermögen und das Vertrauen, welche in die eigenwillige Weggestaltung von Viorel verwandt wurden.»

Philippe Gaudin, Wynigen